RLS
Elektronische Informationssysteme GmbH
Romersgartenweg 17
D-36341 Lauterbach-Maar
http://www.rls.gmbh
☎ (06641) 406953 Fax (06641) 4069543

Störmeldezentrale
STM 112

Errichteranleitung

RLS Elektronische Informationssysteme GmbH

Stand 02/2018

Inhaltsverzeichnis

Seite	2	Inhaltsverzeichnis
Seite	3	Sicherheitshinweise
Seite	4	Verwendung-Einsatz
Seite	5	Übersicht Anlagenschema
Seite	6	Artikelnummern
Seite	7	Anschlussbeispiel 230V~
Seite	8	Anschlussbeispiel Kleispannung aus der Zentrale
Seite	9	Anschlussbeispiel Kleinspannung DC von Fremdgerät
Seite	10	Anschlussbeispiel Kleinspannung AC von Fremdgerät
Seite	11	Anschluss Sammeltableau PTS1
Seite	12	Zentralenübersicht Ausführungen
Seite	13	Zentralenübersicht Ausführungen
Seite	14	Funktionsbeschreibung
Seite	15	Programmierung Übersicht
Seite	16	Programmierung-Öffner/Schließer-Erst/Neuwert-Betriebs/Störm.
Seite	17	Programmierung-Alarmverz-Zuordnung der Eingänge zur Alarmvz
Seite	18	Programmierung-Sammelrelais-Externer Eingang
Seite	19	Programmiertabelle
Seite	20	Inbetriebnahme
Seite	21	
Seite	22	Gehäuse Maße
Seite	23	Technische Daten

Technische Daten

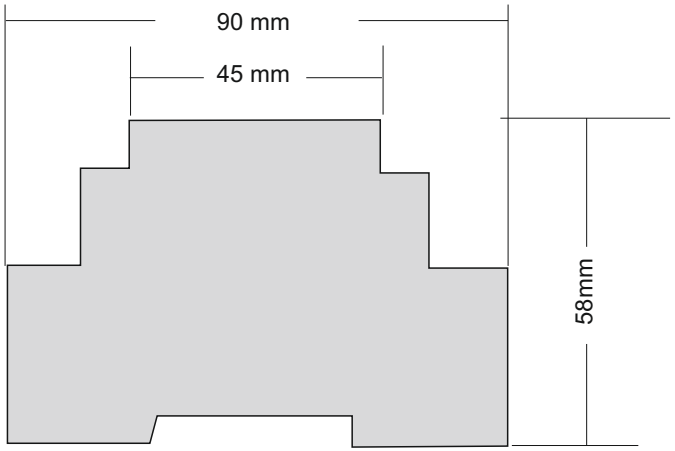
Versorgungsspannung : optional		230 V AC +/- 5% Netzspannungsschwankung 12 oder 24 Volt DC
Betriebsspannung	:	Ausgang ca. 12-17 Volt unstabilisiert, 30 mA max kurzschlußfest über PTC, geschütz durch Varistor Intern : 5 Volt stabilisiert
Verlustleistung	:	max 3 VA
Eingangspegel optional	:	Meldeeingänge 230 Volt AC Meldeeingänge 12 - 24 Volt AC/DC
Ausgänge	: :	Sammeltableau ca 12 Volt max 30 mA Sammelrelais , ein Wechsler potentialfrei Kontaktbelastung (max 50Volt / 0,5A)
Störsignaldauer	:	min. 50 ms max unbegrenzt
Wiederbereitschaft	:	< 0,1 Sekunden
Schutzart	:	IP 20
Anschluß	:	max $1,5^2$
Abmessungen	:	B 106x H 58 x T 90 mm
Gewicht	:	ca. 260 g
Gehäuse	: :	Kunststoff, grau , Einbau in Verteilerschränke, auf Automatenschiene
Betriebstemperatur	:	0^0 bis 45^o

Technischer Kundendienst:
Bei Fragen oder Problemen können Sie uns unter der Rufnummer
06641/406953 Montag bis Freitag von 8 - 17 Uhr erreichen.

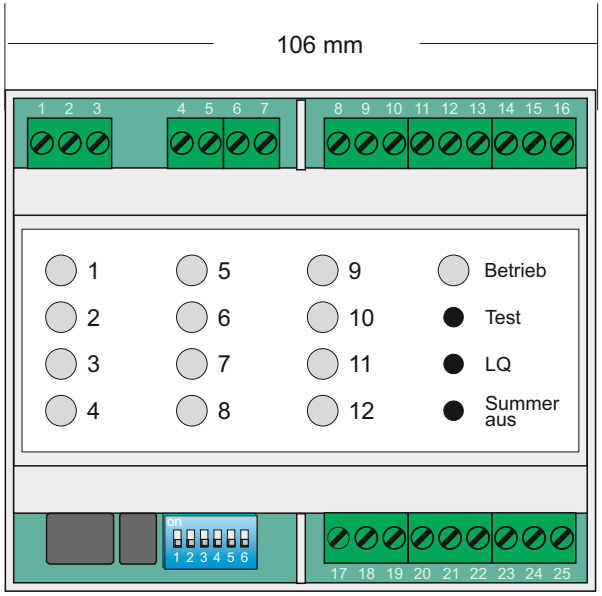
CE

Hersteller
RLS
Elektronische Informationssysteme GmbH
Romersgartenweg 17
D-36341 Lauterbach-Maar
http://www.rls.gmbh
(06641) 406953 Fax (06641) 4069543

Gehäuseabmessungen



Seitenansicht



Sicherheitshinweise

Vor der Installation und Inbetriebnahme ist die Gebrauchsanleitung sorgfältig zu lesen und die Sicherheitshinweise sind zu beachten. Durch falsche Handhabung und Nichtbeachtung schaden Sie sich nur selbst oder anderen Personen. Zusätzlich können Sie beträchtliche Sachschäden verursachen.

Das in dieser Gebrauchsanleitung beschriebene Gerät ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut. Benutzen Sie es nur bestimmungsgemäß, in technisch einwandfreiem Zustand und gemäß den technischen Daten.
Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch einen bestimmungs - widrigen Gebrauch verursacht werden.

Installation, Programmierung sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur durch **autorisiertes Elektro Fachpersonal** durchgeführt werden.

Löt- und Anschlussarbeiten innerhalb der Gesamten Anlage sind nur im spannungslosen Zustand vorzunehmen.

Nationale Vorschriften und Richtlinien im jeweiligen Verwenderland beachten und einhalten (Installation, Schutzmaßnahmen, EMV ...)

Gefahr! Zur Vermeidung von Gefährdungen dürfen an dem Produkt weder Veränderungen noch An- oder Umbauten vorgenommen werden. Es dürfen nur vom Hersteller zugelassene Originalteile verwendet werden.

Gefahr! Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen eingesetzt werden. Ebenso ist der Einsatz in Räumen mit metall- und kunststoffzersetzenden Dämpfen nicht erlaubt.

Gefahr! Das Produkt ist mit hochwertigen Bauelementen in MOS-Technik bestückt. Diese Bauelemente können durch Überspannung, wie sie z.B. beim An- und Ausziehen von Kleidungsstücken entstehen, zerstört werden. Entladen Sie sich durch Anfassen von geerdeten Metallgegen-ständen bevor Sie das Gerät berühren.

Einsatz-Verwendung

Einsatzmöglichkeiten :
Die Störmeldezentrale STM 112 ist ein Komplettsystem zur akustischen und und optischen Anzeige von bis zu 12 Betriebs- oder Störmeldungen. Das System ist für die Montage in Verteilerschränken entwickelt worden. Einsatz in öffentlichen, gewerblichen oder industriellen Gebäuden im Innenbereich.

Funktionsweise :
Nach Auftreten eines Meldesignals blinkt die entsprechende Led, der eingebaute Summer ertönt und das Sammelrelais wird aktiviert.
Eine kurzzeitig auftretende Störmeldung wird gespeichert.
Der Summer wird mit der Taste “ Summer aus “ gelöscht. Die Speicherung des Störmeldesignals mit der Taste “ LQ” aufgehoben.
Das Sammelrelais bleibt aktiviert solange eine Meldung ansteht.

Leistungsmerkmale:
* Zweifarbige Led-Anzeige für jede Meldelinie
* Eingänge optoentkoppelt für maximale Störunterdrückung
* Eingebauter Summer**,** Sammelrelais und Bedientasten
* Einfache Programmierung über Dippschalter
* Ruhe-Arbeitsstromansteuerung für jeden Eingang getrennt einstellbar
* Betrieb- Störmeldungen für jeden Eingang getrennt einstellbar
* Zeitverzögerung bis zur Alarmauslösung von 1- 255 Sekunden wählbar
* Umschaltbare Erst-Neuwertmeldung (DIN 19235)
* Sammelrelais Arbeitsstrom-Ruhestrom- oder Impulsansteuerung wählbar
* Meldesignalspannung 230 Volt AC , optional 12 oder 24 Volt AC/DC
* Versorgungsspannung 230 Volt AC, optional 12 oder 24 Volt DC
* Mikrokontroller gesteuert mit Datenerhalt bei Netzausfall
* Anschluss für unser Fernbedientableau PTS1
* Montage auf Automatenschiene DIN EN 50022
* Installation in Verteilerschränken für Reiheneinbaugeräte

Inbetriebnahme

Inbetriebnahme :

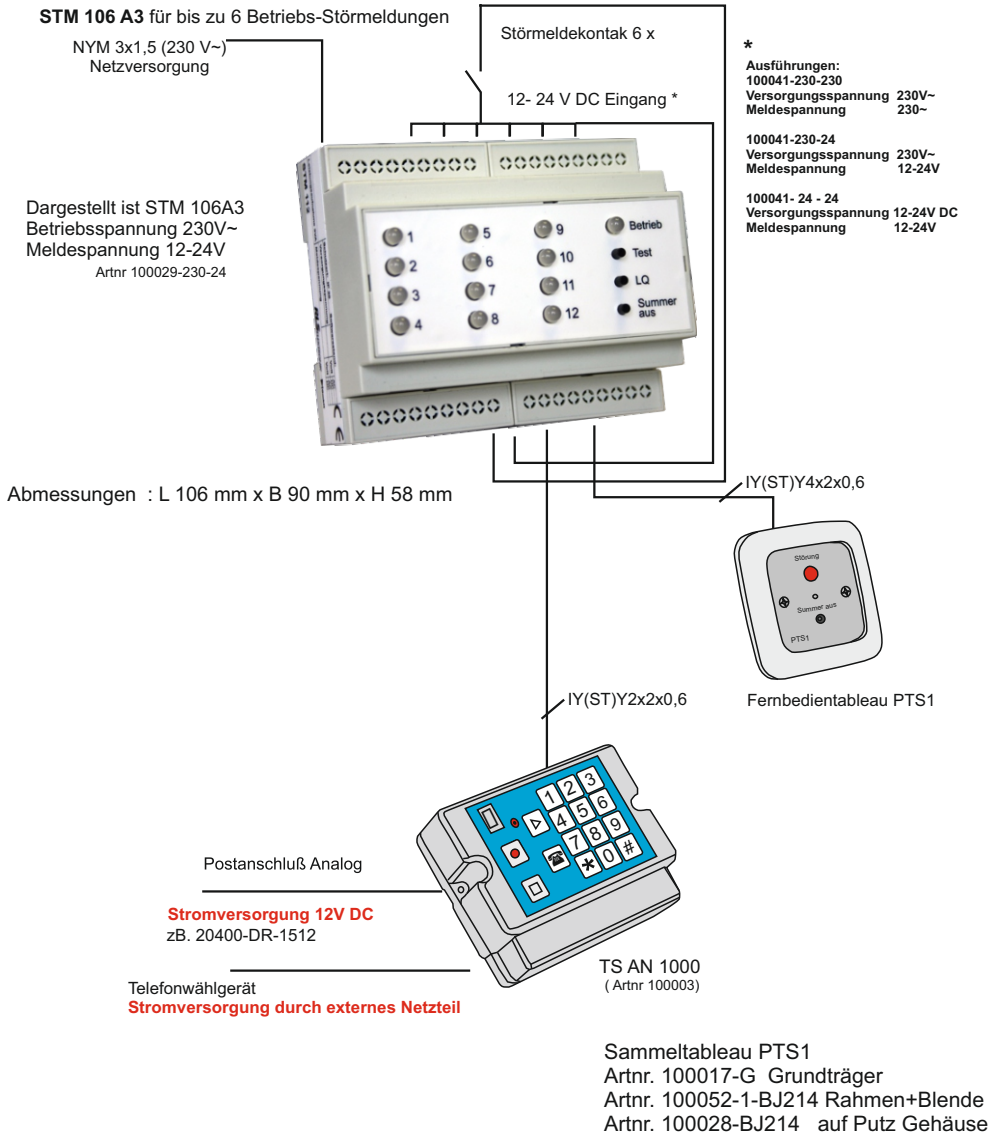
Nachfolgend wird in Stichworten die Vorgehensweise der Inbetriebnahme erläutert

1 Versorgungsspannung anlegen (siehe Typenschild)
2 Signalkabel der Störmeldekontakte anschließen ,vorher auf Spannungsfreiheit prüfen (Induktionsspannungen kleiner Zwei Volt) .
3 Sammeltableau (wenn vorhanden) anschließen
4 Versorgungsspannung einschalten
5 Programmierung der Zentrale (siehe Programmieranleitung)
6 Taster Summer aus - Lampen quittieren und Test nacheinander betätigen
7 Störmeldekontakt 1 betätigen
8 Led 1 blinkt, Summer ertönt, Sammelrelais zieht an
9 Taste Summer aus betätigen , Summersignal erlischt
10 Sammelrelais überprüfen
11 Taste Lampen löschen betätigen bis Led1 erlischt, vorher Störkontakt öffnen
12 Sammeltableau überprüfen ,bei Betätigung der Taste Summer aus, erlischt der Summer im Sammeltableau und in der Zentrale
15 Einweisung des Betreiberpersonals

Die Störmeldezentrale wird mit Klemmenabdeckungen geliefert. Um die Abdeckungen zu entfernen drücken Sie leicht auf die Seitenwand und schieben Sie nach oben.

Sind alle Kabel angeschlossen setzen Sie die Abdeckungen wieder ein. Entfernen Sie vorher die überflüssigen Stege.

Anlagenübersicht



Sammeltableau PTS1
Artnr. 100017-G Grundträger
Artnr. 100052-1-BJ214 Rahmen+Blende
Artnr. 100028-BJ214 auf Putz Gehäuse

Artikelnummern-Bedienübersicht

Die Störmeldezentrale STM 112 ist in folgenden Ausführungen lieferbar:

Betriebsspannung 230V~
Meldespannung 230V~ Artnr. 100041-230-230

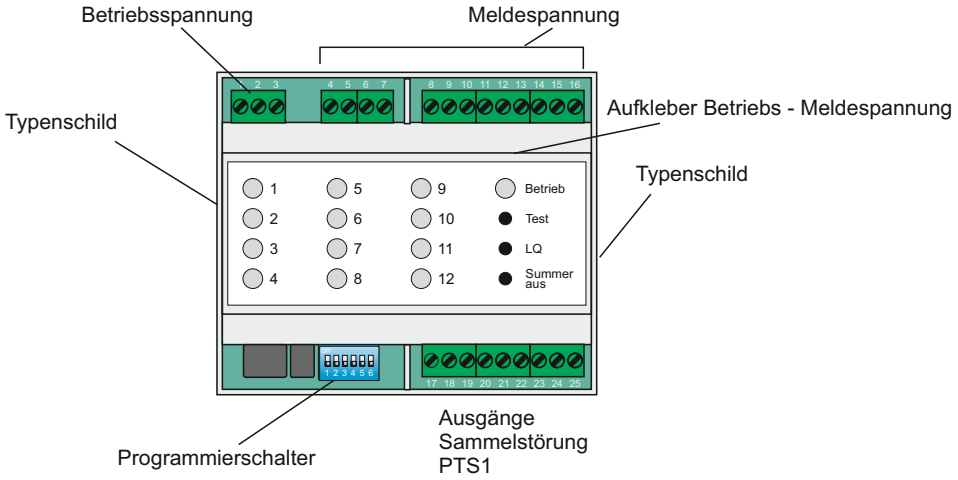
Betriebsspannung 230V~
Meldespannung 12-24V AC(~) oder DC (+/-) Artnr: 100041-230-24

Betriebspannung 12-24V DC
Meldespannung 12-24V AC/DC Artnr. 100041-24-24

AP-Mini-Verteilergehäuse 8TE Artnr. 100036

AP. Mini-Verteilergehäuse 12TE Artnr. 100038

Woran erkennen Sie welche Ausführung Sie erhalten haben?
An den Aufklebern für Betriebs - und Meldespannung und am Typenschild



Programmiertabelle

Eingang	Öffner	Schließer	Störmeldung	Betriebsmeldung		Verzögerung
LED Betrieb	an	aus	aus	an		an
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						

Sammelrelais bei Alarm ab ☐ an ☐
Sammelrelais Einmalimpuls ☐ ☐
Sammelrelais Mehfachimpuls ☐ ☐

Erstwertmeldung ☐ Neuwertmeldung ☐
Externer Eingang mit LQ ☐ ohne LQ ☐ Verzögerungszeit Sekunden

Werkseinstellung :
* Sammelrelais wird bei Störmeldung dauernd aktiviert
* Neuwertmeldung
* Keine Zeitverzögerung
* Alle Linien auf Störmeldung
* Alle Linien für Schließerkontaktbelegung

Programmierung(4)

Programm 6:
Im Programm sechs kann das Sammelrelais auf Arbeitsstrom oder Ruhestromansteuerung eingestellt werden. Arbeitsstrom = Relais wird bei Störmeldung aktiviert.
Ruhestrom = Relais fällt bei Störmeldung ab
Um in das Programm zu gelangen stellen Sie zuerst Dippschalter drei und vier, danach Schalter eins auf “ON”. Led E1 blinkt. Led Betrieb kann leuchten oder erloschen sein. Das ist abhängig von der vorherigen Programmierung.
LED Betrieb leuchtet = Sammelrelais auf Ruhestrom. **LED Betrieb** aus = Arbeitsstrom eingestellt.
Mit der Taste „LQ“ schalten Sie Led „Betrieb“ ein oder aus.
Um das Programm zu verlassen stellen Sie zuerst Dippschalter drei und vier, danach Schalter eins auf „OFF“. Die Einstellung wird ausfallsicher gespeichert.

Programm 7:
Im Programm sieben können Sie das Sammelrelais auf folgende Funktionen einstellen:
1. Daueransteuerung bei Störmeldung. Das Relais wird solange die Störmeldung anliegt aktiviert.
2. Impuls bei Störmeldung. Das Relais wird einmalig für ca. 0,5 Sekunden aktiviert . Es wird erst dann wieder aktiviert, wenn keine Störmeldung mehr angezeigt wird, und eine neue eintrifft.

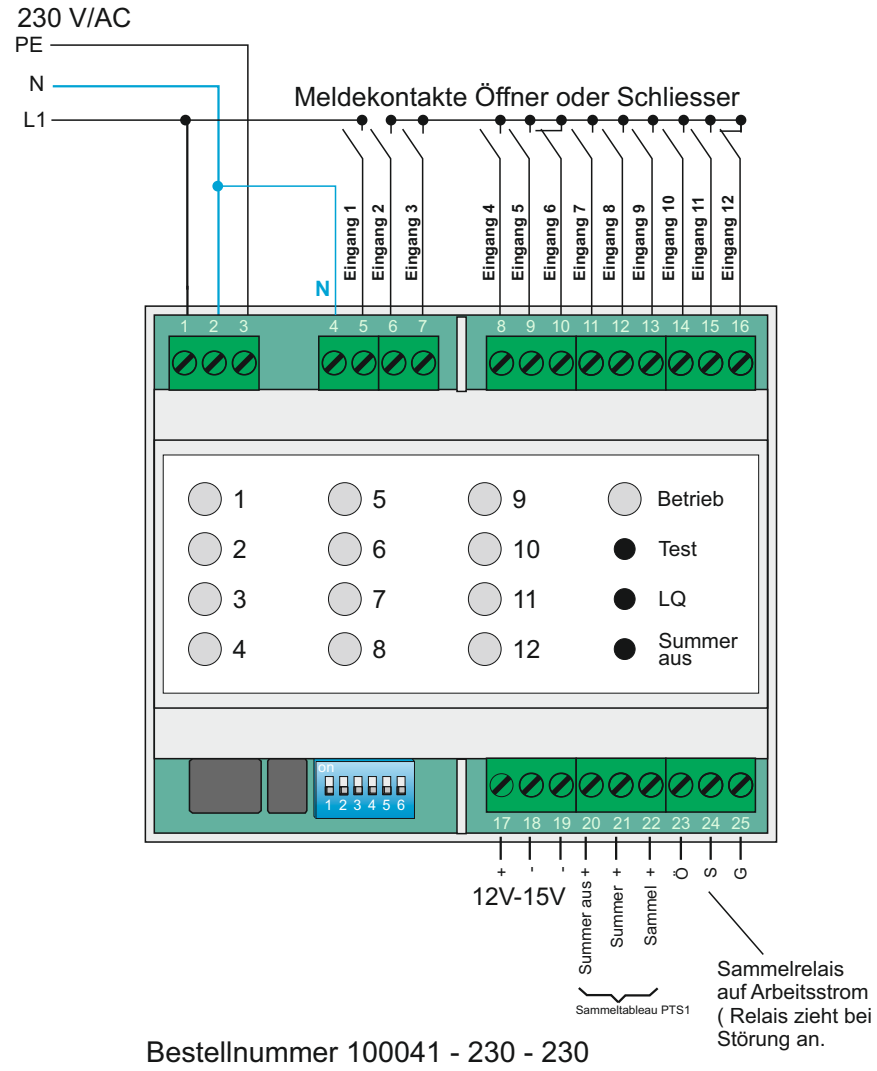
Um in das Programm zu gelangen stellen Sie zuerst Dippschalter zwei, drei, vier, danach Schalter eins auf “ON” . Led E1 blinkt. Led Betrieb kann leuchten oder erloschen sein. Das ist abhängig von der vorherigen Programmierung.
LED Betrieb leuchtet= Sammelrelais wird einmalig für ca. 0,5 Sekunden angesteuert.
LED Betrieb aus= Sammelrelais wird angesteuert solange eine Störmeldung ansteht.
Mit der Taste „LQ“ schalten Sie Led „Betrieb“ ein oder aus.
Um das Programm zu verlassen stellen Sie zuerst Dippschalter zwei, drei, vier dann Schalter eins auf „OFF“. Die Einstellung wird ausfallsicher gespeichert.

Programm 8:
Im Programm acht können Sie der Funktion Impuls einmalig aus Programm sieben auf Impuls bei jeder neuen Störmeldung einstellen. Damit wird das Relais bei jeder neuen Störmeldung für ca 0,5 Sekunden aktiviert.
Um in das Programm zu gelangen stellen Sie zuerst Dippschalter fünf danach Schalter eins auf “ON” . Led E1 blinkt. Led „Betrieb kann leuchten oder erloschen sein. Das ist abhängig von der vorherigen Programmierung.
LED Betrieb leuchtet = Sammelrelais aktiv bei jeder neuen Störmeldung für ca. 0,5 Sekunden.
LED Betrieb aus = Sammelrelais wird einmalig (0,5 Sekunden) bei Störmeldung aktiviert.
Achtung: Haben Sie im Programm Sieben das Sammelrelais auf Daueransteuerung programmiert, bleibt die Einstellung im Programm acht wirkungslos.
Um das Programm zu verlassen stellen Sie zuerst Dippschalter fünf, danach Schalter eins auf „OFF“. Die Einstellung wird ausfallsicher gespeichert.

Programm 9:
Im Programm neun kann der externe Eingang Summer aus so eingestellt werden, dass auch der Störmeldespeicher gelöscht wird. Das entspricht einem Tastendruck auf “LQ”
Um in das Programm zu gelangen stellen Sie zuerst Dippschalter fünf und zwei, danach Schalter eins auf “ON”. Led eins blinkt. Led Betrieb kann leuchten oder erloschen sein. Das ist abhängig von der vorherigen Programmierung.
LED Betrieb leuchtet = LQ+ Summer aus. **LED Betrieb** aus = nur Summer aus
Mit der Taste „LQ“ schalten Sie Led „Betrieb“ ein oder aus.
Um das Programm zu verlassen stellen Sie zuerst Dippschalter fünf und zwei, danach Schalter eins auf „OFF“. Die Einstellung wird ausfallsicher gespeichert.

Anschlussbeispiel

Versorgungsspannung 230V , Meldespannung 230 V AC

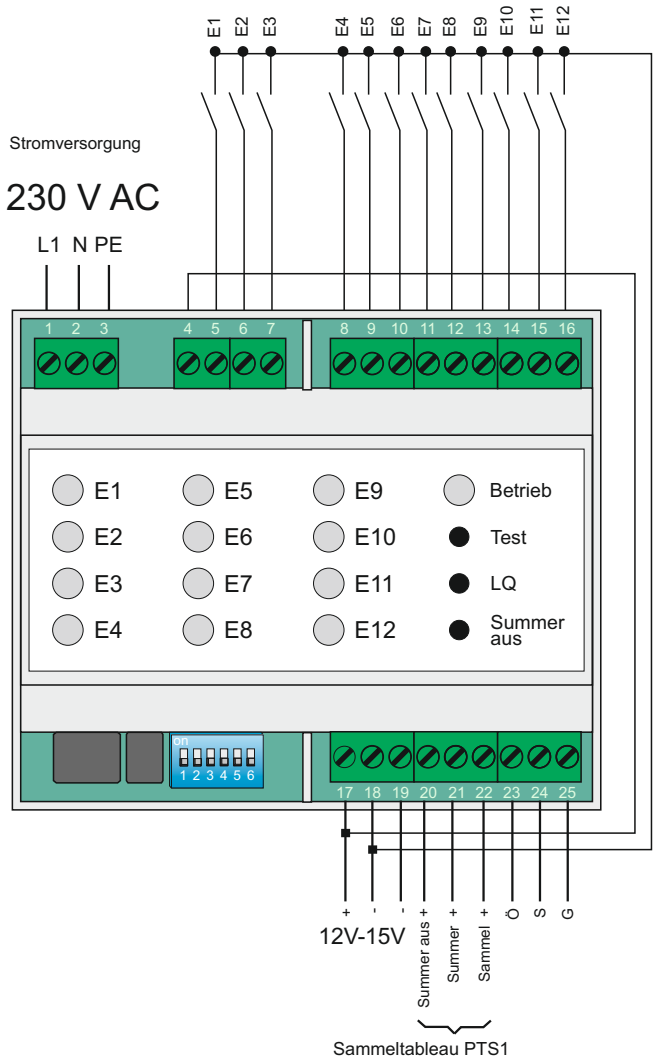


Bestellnummer 100041 - 230 - 230

Anschlussbeispiel

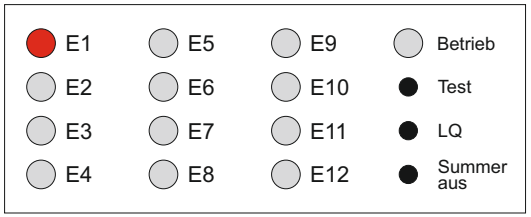
Versorgungsspannung 230V , Meldespannung aus der Zentrale , 0V geschaltet

Kabeltyp IY(ST)Y 2 x XX x 0,8



Bestellnummer 100029 - 230 - 24

Programmierung(3)



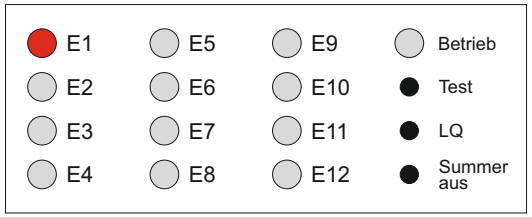
Programm 4 :
Im Programm vier können Sie eine Verzögerungszeit von 1-255 Sekunden eingeben.
Funktion: Liegt ein Signal an einem der Eingänge, wird kein Alarm ausgelöst. Die Verzögerungszeit beginnt zu laufen. Liegt das Signal nach Ablauf der Zeit immer noch an wird Alarm ausgelöst. Erlischt das Signal vor Ablauf wird kein Alarm ausgelöst. Das gilt auch für die Betriebsmeldung. Hier wird nur die Led-Anzeige unterdrückt.
Die in diesem Programm eingestellte Zeit ist für alle Betriebs-Störmeldeeingänge gültig.
Im Programm fünf können Sie wählen welcher Eingang verzögert werden soll.
Um in das Programm zu gelangen stellen Sie zuerst Dippschalter vier, danach Schalter eins auf “ON”.
Led E1 - E6 stehen für die verzögerte Zeit. Eine der Led kann leuchten oder alle erloschen sein. Das ist abhängig von der vorherigen Programmierung. Welche Led für welche Zeit steht entnehmen Sie der unteren Tabelle.
Mit der Taste „Test“ wählen Sie die nächste Led(Zeit).

Led E1 an = 1 Sekunde Verzögerungszeit
Led E2 an = 3 Sekunden Verzögerungszeit
Led E3 an = 7 Sekunden Verzögerungszeit
Led E4 an = 15 Sekunden Verzögerungszeit
Led E5 an = 31 Sekunden Verzögerungszeit
Led E6 an = 63 Sekunden Verzögerungszeit
Led E7 an = 127 Sekunden Verzögerungszeit
Led E8 an = 255 Sekunden Verzögerungszeit

Wenn Sie das Programm verlassen wollen stellen Sie zuerst Dippschalter vier, danach Schalter eins auf „OFF“. Die Einstellungen werden ausfallsicher gespeichert.

Programm 5:
Die im Programm vier eingegebene Verzögerungszeit wird im Programm fünf den Eingängen zugeordnet.
Um in in das Programm zu gelangen stellen Sie zuerst Dippschalter zwei und vier, danach Schalter eins auf “ON” . Led E1 eins leuchtet. Led Betrieb kann leuchten oder erloschen sein. Das ist abhängig von der vorherigen Programmierung.
LED Betrieb leuchtet = Eingang verzögert -- **LED Betrieb** aus = Eingang nicht verzögert.
Mit der Taste „LQ“ schalten Sie Led „Betrieb“ ein oder aus.
Mit der Taste „Test“ wählen Sie den nächsten Eingang.
Wenn Sie das Programm verlassen wollen zuerst Dippschalter vier und zwei, dann Schalter eins auf „OFF“. Die Einstellungen werden ausfallsicher gespeichert.

Programmierung(2)



Programm 1 :
Im Programm eins können Sie jeden Eingang auf Öffner- oder Schließerkontaktbelegung einstellen.
Um in das Programm zu gelangen stellen Sie zuerst Dippschalter zwei danach Schalter eins auf „ON“.
Led E1 leuchtet. Led Betrieb kann leuchten oder erloschen sein. Das ist abhängig von der vorherigen Programmierung. **Led Betrieb** leuchtet = Öffnerkontakt ---------**Led Betrieb** aus = Schließerkontakt .
Mit der Taste „LQ“ schalten Sie Led „Betrieb“ ein oder aus. Mit der Taste „Test“ wählen Sie den nächsten Eingang.
Wenn Sie das Programm verlassen wollen stellen Sie zuerst Dippschalter zwei, danach Schalter eins auf „OFF“. Die Einstellungen werden ausfallsicher gespeichert.

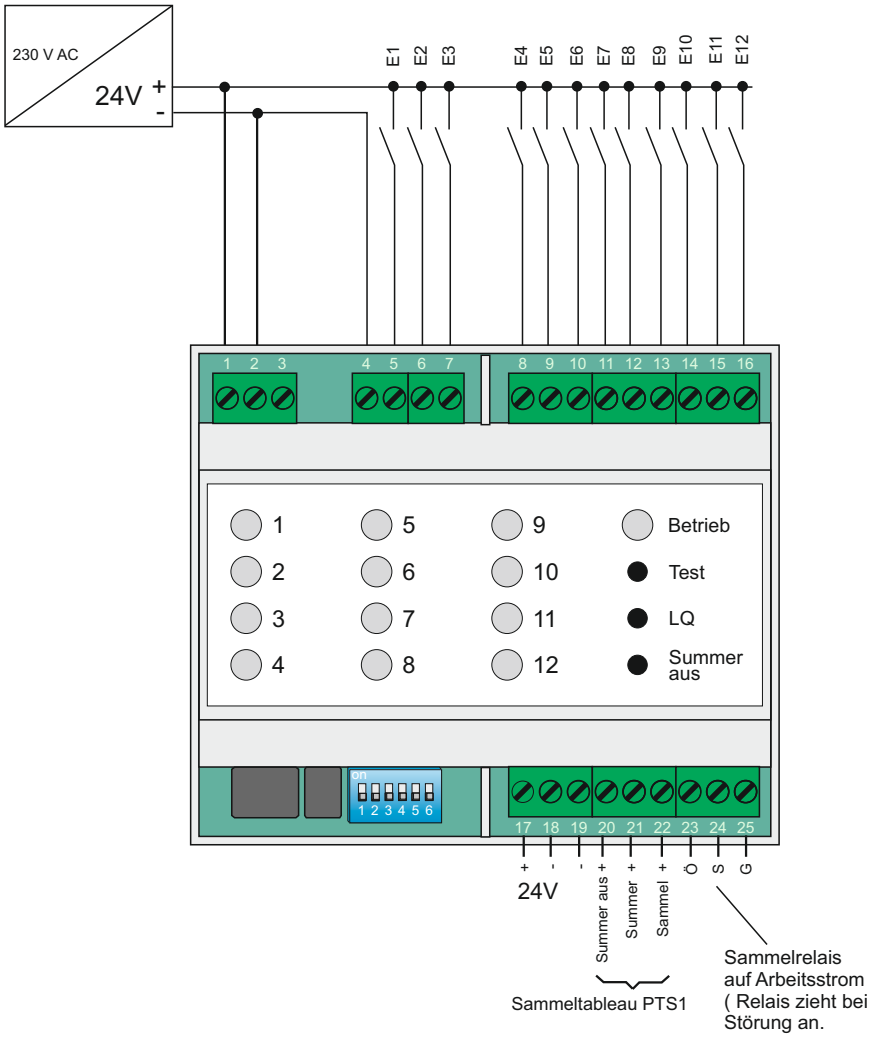
Programm 2 :
Im Programm zwei wählen Sie zwischen Erstwertmeldung oder Neuwertmeldung.
Erstwertmeldung: Nur die erste Meldung wird blinkend angezeigt, gespeichert und der Summer angesteuert. Alle folgenden Meldungen werden mit Dauerlicht angezeigt, nicht gespeichert und der Summer wird nicht aktiviert.
Im Modus Neuwertmeldung wird jede Meldung blinkend angezeigt, gespeichert und der Summer neu aktiviert.
Um in das Programm zu gelangen stellen Sie zuerst Dippschalter drei danach Schalter eins auf „ON“.
Led E1 blinkt. Led Betrieb kann leuchten oder erloschen sein. Das ist abhängig von der vorherigen Programmierung.
Led Betrieb leuchtet = Erstwertmeldung. **Betrieb** aus = Neuwertmeldung.
Mit der Taste „LQ“ schalten Sie Led „Betrieb“ ein oder aus.
Wenn Sie das Programm verlassen wollen stellen Sie zuerst Dippschalter drei danach Schalter eins auf „OFF“. Die Einstellungen werden ausfallsicher gespeichert.

Programm 3 :
Im Programm drei können Sie jeden Eingang auf Betriebs- oder Störmeldung einstellen.
Betriebsmeldung: Wird der Eingang aktiviert, leuchtet die entsprechende Led grün, Summer und Sammelrelais werden nicht angesteuert. Die Meldung erlischt automatisch wenn der Eingang nicht mehr angesteuert wird.
Störmeldung: Wird der Eingang aktiviert, blinkt die entsprechende Led rot, das Signal wird gespeichert, Summer und Sammelrelais werden angesteuert.

Um in das Programm zu gelangen stellen Sie zuerst Dippschalter zwei und drei, danach Schalter eins auf “ON”. Led E1 leuchtet. Led Betrieb kann leuchten oder erloschen sein. Das ist abhängig von der vorherigen Programmierung.
Led Betrieb leuchtet = Eingang Betriebsmeldung. **Led Betrieb** aus = Eingang Störmeldung.
Mit der Taste „LQ“ schalten Sie Led „Betrieb“ ein oder aus.
Mit der Taste „Test“ wählen Sie den nächsten Eingang.
Wenn Sie das Programm erlasse wollen stellen Sie zuerst Dippschalter zwei und drei danach Schalter eins auf“OFF“. Die Einstellungen werden ausfallsicher gespeichert.

Anschlussbeispiel

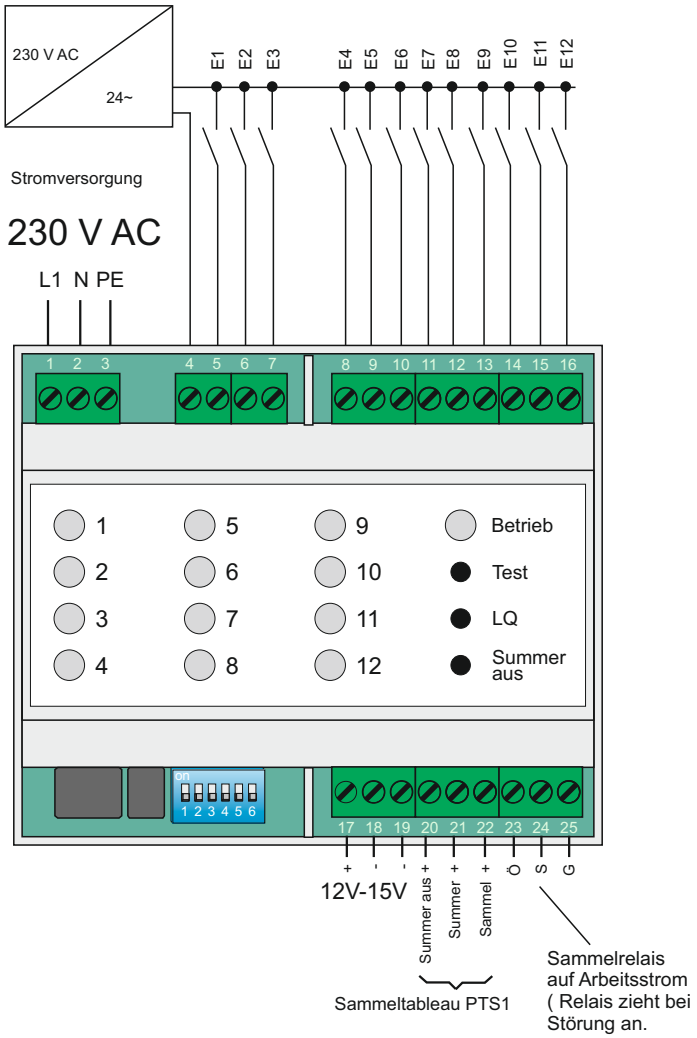
Versorgungsspannung 24V , Meldespannung von externem Netzgerät 24V
Kabeltyp IY(ST)Y 2 x XX x 0,8



Bestellnummer 100041 - 24 - 24

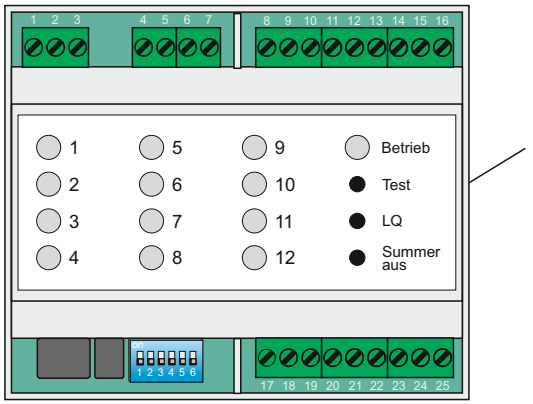
Anschlussbeispiel

Versorgungsspannung 230V , Meldespannung von externem Trafo 24V~
Kabeltyp IY(ST)Y 2 x XX x 0,8



Bestellnummer 100041 - 230 - 24

Programmierung (1)



Programmwahlschalter

Immer zuerst die Programmschalter (2 - 8)
dann den Programmierschalter(1) auf "ON" stellen

Programm verlassen:
Zuerst die Programmschalter (2 - 6) dann den Programmierschalter(1) auf "AUS" stellen

In der Firmware 1.0 stehen Ihnen folgende Einstellmöglichkeiten zur Verfügung

Programm 1 : Jeden Eingang getrennt auf Öffner- oder Schließerbelegung
Programm 2 : Erstwert - oder Neuwertmeldung nach DIN 19235
Programm 3 : Jeden Eingang getrennt auf Betriebs- oder Störmeldung
Programm 4 : Verzögerung bis zur Alarmauslösung zwischen 1 - 255 Sekunden
Programm 5 : Eingänge der verzögerten Alarmauslösung zuordnen
Programm 6 : Sammelrelais Arbeitsstrom oder Ruhestrom gesteuert
Programm 7 : Sammelrelais bei Störung dauernd aktiviert oder Einmalimpuls
Programm 8 : Sammelrelais bei Störung mit jeder neuen Meldung Impuls
Programm 9 : Externer Eingang Summer aus- nur Summer aus oder Summer aus und Lampen löschen

In den Programmiermodus gelangen Sie, indem Sie zuerst die Dippschalter des gewünschten Programms einstellen und dann den Dippschalter eins einschalten.
Zum Anwählen der Eingänge betätigen Sie Taste " Test ".
Möchten Sie die Einstellung ändern betätigen Sie Taste "LQ".

Funktionsweise

Betriebsmeldung:
Der entsprechende Eingang zB. (5) ist als Betriebsmeldung programmiert.
Liegt ein Signal am Eingang 5, leuchtet Led Eingang 5 grün.
Liegt kein Signal am Eingang 5, erlischt die Led.
Sammelrelais und Summer werden von den Betriebsmeldungen nicht beeinflusst.

Störmeldung-(Neuwertmeldung) :
Der entsprechende Eingang zB. (6) ist als Störmeldeeingang programmiert.
Alle Störmeldungen sind auf Neuwertmeldung programmiert.
Liegt ein Eingangssignal am Eingang 6, blinkt die dazugehörige Led(6) .
Summer und Sammelrelais werden aktiviert.
Das Signal am Eingang 6 wird gespeichert.
Durch Betätigen der Taster " Summer aus " wird der Summer zurückgesetzt. Trifft ein weiteres Störmeldesignal (z.B. Eingang 1) ein, wird der Summer erneut aktiviert und die Meldung durch die entsprechende Led (hier1) blinkend angezeigt.
Der Speicher kann mit der Taste " Lampen löschen "(LQ) zurückgesetzt werden.
Dabei werden zwei Fälle unterschieden:

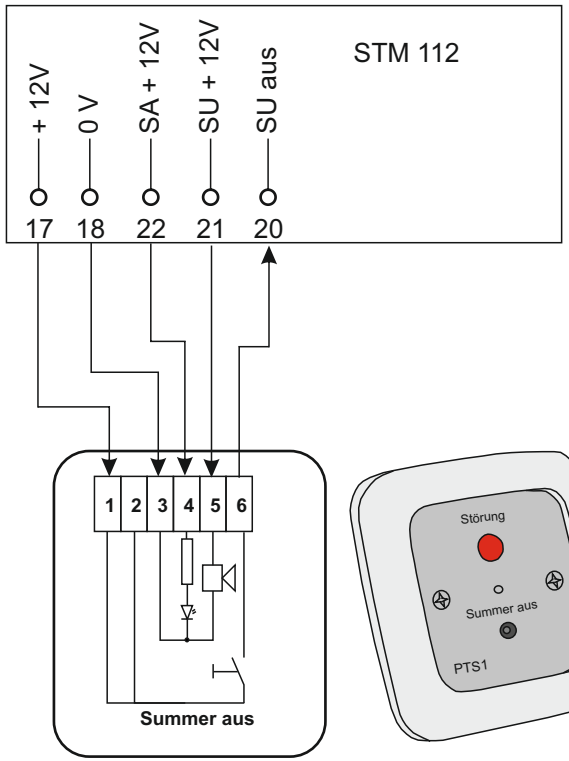
1. Eingangssignal liegt noch an Die entsprechende Led geht in Dauerlicht.
2. Eingangssignal liegt nicht mehr an. Die entsprechende Led erlischt.

Das Sammelrelais bleibt aktiviert solange eine Störmeldung ansteht.

Störmeldung (Erstwertmeldung) :
Der entsprechende Eingang z.B. (6) ist auf Störmeldeeingang programmiert.
Alle Störmeldungen sind auf Erstwertmeldung programmiert.
Liegt ein Eingangssignal am Eingang 6, blinkt die dazugehörige Led. Summer und Sammelrelais werden aktiviert. Das Signal am Eingang 6 wird gespeichert. Durch die " Summer aus " Taste wird der Summer zurückgesetzt. Ein erneut eintreffendes Störmeldesignal (z.B. Eingang 1) wird als Dauerlicht (rot) angezeigt und nicht gespeichert.
Das Sammelrelais bleibt aktiviert, solange eine Störmeldung ansteht.

Verzögerung:
Bei programmierter Verzögerung wird das anstehende Eingangssignal solange unterdrückt, bis die Verzögerungszeit abgelaufen ist. Erlischt das Eingangssignal während die Verzögerungszeit läuft, wird kein Alarm ausgelöst. Das gilt auch für die Betriebsmeldung.

Anschluss Sammeltableau



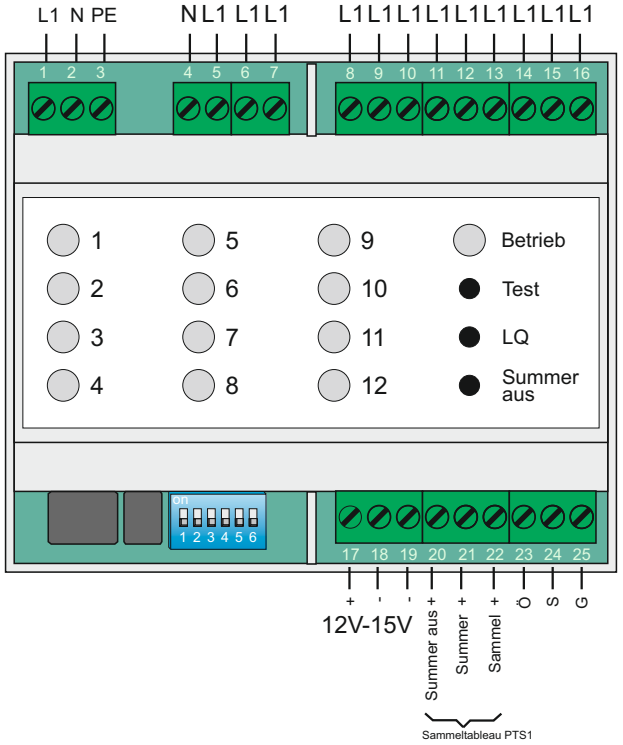
Sammeltableau PTS1
Artnr. 100017-G Grundträger
Artnr. 100052-1-BJ214 Rahmen+Blende
Artnr. 100028-BJ214 auf Putz Gehäuse

Sammeltableau:
Wird die Taste " Summer aus " im Sammeltableau betätigt, erlöscht auch der Summer in der Zentrale. Wird der Summer in der Zentrale ausgeschaltet, verstummt auch der Summer im Sammeltableau.

Zentralenübersicht

Bestellnummer 100041- 230- 230

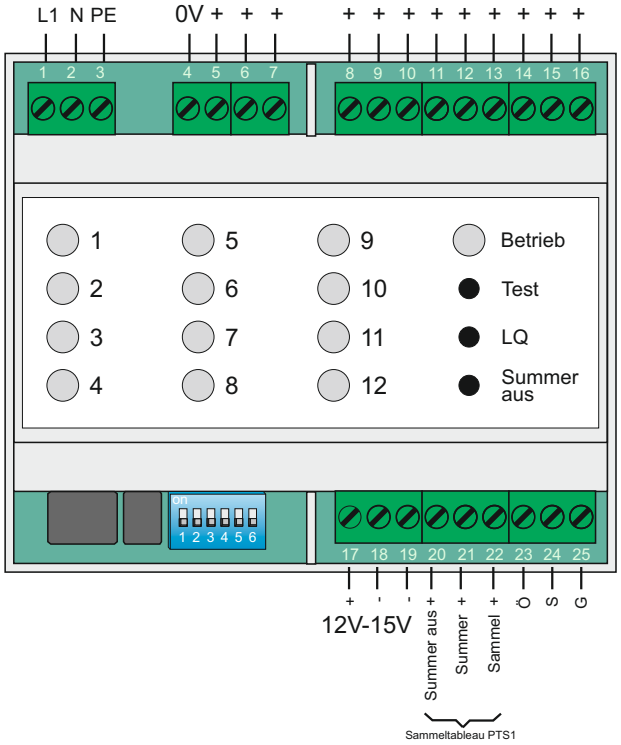
230 V AC



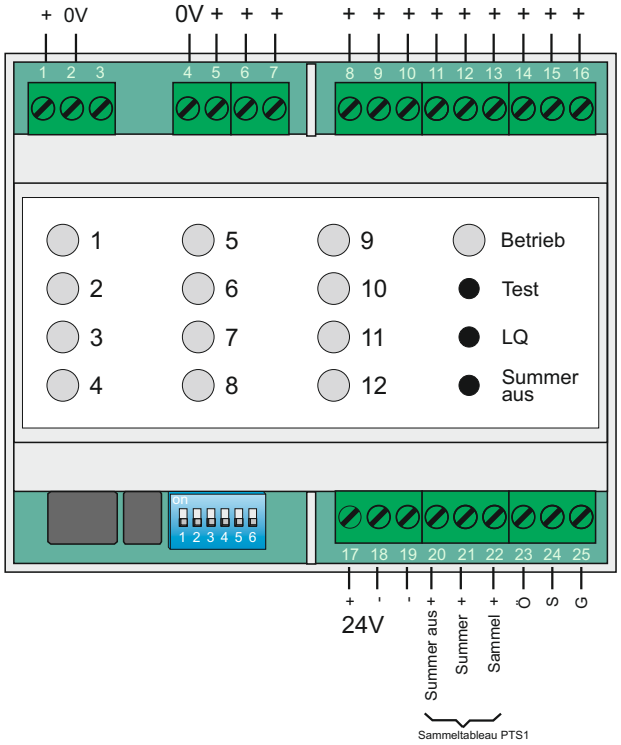
Bestellnummer 100041- 230- 24

UB24V-AC - DC

230 V AC



Bestellnummer 100041- 24- 24

UB24V-AC - DC

UB24V/DC